„Sauerländer Weidestolz“ stolzer Gewinner:

EDEKA Nüsken, Kempermarkt GmbH und Landwirt Karsten Schäfer erhalten „Auszeichnung für verantwortungsvolles Handeln 2026“ des EDEKA-Verbunds

- **Branchenverbindende Partnerschaft: EDEKA-Unternehmer und Landwirt betreiben gemeinsam regionales Markenfleischprogramm**
- **Ganzheitliches Vier-Säulen-Modell: ökologische Wertschöpfung und Tierwohlaspekte im Fokus des siegreichen Projekts**
- **Engagierte Allianz: Ausdauer und Eigenkapital lassen innerhalb eines Jahrzehnts wegweisendes Erfolgsmodell entstehen**

Hamburg, 13. November 2026 – Handel und Landwirtschaft Seite an Seite aufs Siegertreppchen: Für ihr gemeinschaftliches Markenfleischprogramm „Sauerländer Weidestolz Rind“ erhalten EDEKA Nüsken aus Hamm, die Kempermarkt GmbH mit Sitz in Ahlen sowie der Herscheider Landwirt Karsten Schäfer die „Auszeichnung für verantwortungsvolles Handeln“ des EDEKA-Verbunds. Die selbstständigen EDEKA-Kaufleute und der Viehzüchter verbinden bei ihrem regional angelegten Projekt ökologische Wertschöpfung mit Tierwohl. Das Konzept der Kooperationspartner fußt auf einer geschlossenen Infrastruktur: Während sich der landwirtschaftliche Betrieb Schäfer um die Aufzucht der Rinder und die lokal organisierte Hof-Schlachtung kümmert, wird das erzeugte Fleisch exklusiv in den Frischtheken von EDEKA Nüsken und den Kempermärkten vertrieben. Die „Auszeichnung für verantwortungsvolles Handeln“ wird einmal im Jahr verliehen und würdigt besondere Projekte im genossenschaftlichen EDEKA-Verbund.

„Das diesjährige Gewinner-Programm ist ein weiterer beeindruckender Beleg für die Innovationskraft der EDEKA-Kaufleute, ihre ausgeprägte Verbundenheit zum jeweiligen regionalen Umfeld und ihren Mut vor Ort zu investieren. Wir gratulieren herzlich zur Auszeichnung und zu dieser wegweisenden Initiative“, so Markus Mosa, Vorstandsvorsitzender der EDEKA ZENTRALE Stiftung & Co. KG. Die EDEKA-Fachjury überzeugte das ganzheitlich gestaltete Vier-Säulen-Modell des „Sauerländer Weidestolz“-Konzepts. Dieses berücksichtigt neben der Beweidung geschützter Steilhänge und einer silagefreien Fütterung vor allem strenge Tierwohlkriterien, kombiniert dieses mit konsequenter Wertschätzung für die lokal

EDEKA ZENTRALE Stiftung & Co. KG
Unternehmenskommunikation

New-York-Ring 6
22297 Hamburg

Telefon: +49 40 6377-2182
E-Mail: presse@edeka.de

https://verbund.edeka/

produzierten Lebensmittel und verzichtet beim Vertrieb auf die Einbindung von Zwischenhändlern.

Verantwortungsvolles Gesamtkonzept

Die Rinder beweiden geschützte Steilhänge rund um den Schäfer-Hof in Herscheid-Niedermesten, was der Verwilderung der örtlichen Kulturlandschaft entgegenwirken kann. Die Beweidung kann somit dazu beitragen, Lebensräume für die auf offene Wiesenflächen angewiesenen Tier- und Pflanzenarten zu erhalten. Landwirt Karsten Schäfer füttert zudem ausschließlich Gras, Heu und Getreideschrot zu und verzichtet bewusst auf Silage. Dadurch soll das regionale Trinkwasser-Einzugsgebiet besser vor Nitratbelastung geschützt werden. Zu den Tierwohlstandards des Projekts, das den Kriterien der Haltungsform 4 entspricht, zählen das sogenannte „Zero Stress"- sowie das „200-Meter"-Prinzip. Die „Weidestolz"-Kälber verbringen bis zu neun Monate an der Seite der Muttertiere in natürlicher Herdenhaltung. Durch die hofeigene Schlachtung direkt an den Ställen und Weiden entfallen zudem Tiertransporte per Lkw. Die Wege betragen null bis maximal 200 Meter. Bei der Verarbeitung der Nutztiere wird das komplette Tier verwertet. Während hochwertige Rinderteilstücke die Frischetheken der beteiligten Märkte bereichern, ergänzen Convenience-Spezialitäten wie Pulled Beef, Würstchen oder Gulasch im Glas das „Weidestolz"-Sortiment.

Engagierte Allianz mit langem Atem

Das erfolgreiche „Sauerländer Weidestolz"-Programm wurde im Jahr 2016 von den EDEKA-Unternehmerfamilien Nüsken, Kemper und Scholz gemeinsam mit Karsten Schäfer ins Leben gerufen. Über zehn Jahre hinweg baute die Allianz mit viel Herzblut und hohen Eigeninvestitionen Schritt für Schritt die Projektstrukturen auf. Aktuell werden im nun ausgezeichneten Programm rund 240 Nutztiere gehalten. Der Rindfleischabsatz wurde im Laufe der Jahre stetig gesteigert. „Sauerländer Weidestolz" hat sich zu einem wichtigen Magneten für Kund:innen entwickelt. Das Gewinner-Projekt setzt dabei gezielt auf eine der Stärken von EDEKA: die Bedientheke. Hier werden Frische und Qualität mit persönlicher Beratung, Fachkompetenz und Kundennähe verbunden. Gleichzeitig fördert das Projekt die Identifikation der Frischeteams mit ihren Familienbetrieben und den jeweiligen Sortimenten. Dass diese Verbundenheit nachhaltig wirkt, zeigt sich auch in der überdurchschnittlichen Verweildauer der Mitarbeitenden bei EDEKA Nüsken und Kempermarkt.

EDEKA ZENTRALE Stiftung & Co. KG
Unternehmenskommunikation

New-York-Ring 6
22297 Hamburg

Telefon: +49 40 6377-2182
E-Mail: presse@edeka.de

https://verbund.edeka/

Ehrenhafte Auszeichnung

Mit der „Auszeichnung für verantwortungsvolles Handeln“ ehrt EDEKA seit 2018 konkrete, bereits laufende ökologische und/oder soziale Projekte auf der Einzelhandelsstufe des genossenschaftlich organisierten Unternehmensverbunds. Gewürdigt werden das persönliche Engagement und die Innovationskraft selbstständiger EDEKA-Kaufleute oder Marktleiter:innen. Dabei bewertet eine Fachjury den jeweiligen Nutzen eines Projekts, seine Originalität und nicht zuletzt Faktoren wie Skalierbarkeit und Wirtschaftlichkeit.

EDEKA – Deutschlands erfolgreichste Unternehmer-Initiative

Das Profil des mittelständisch und genossenschaftlich geprägten EDEKA-Verbunds basiert auf dem erfolgreichen Zusammenspiel dreier Stufen: Bundesweit verleihen rund 3.200 selbstständige Kaufleute EDEKA ein Gesicht. Sie übernehmen auf Einzelhandelsebene die Rolle des Nahversorgers, der für Lebensmittelqualität und Genuss steht. Unterstützt werden sie von sechs regionalen Großhandelsbetrieben, die täglich frische Ware in die EDEKA-Märkte liefern und darüber hinaus von Vertriebs- bis zu Expansionsthemen an ihrer Seite stehen. Die Koordination der EDEKA-Strategie erfolgt in der Hamburger EDEKA-Zentrale. Sie steuert das nationale Warengeschäft ebenso wie die erfolgreiche Kampagne „Wir lieben Lebensmittel“ und gibt vielfältige Impulse zur Realisierung verbundübergreifender Ziele. Mit dem Tochterunternehmen Netto Marken-Discount setzt sie darüber hinaus erfolgreiche Akzente im Discountgeschäft. Fachhandelsformate wie trinkgut, NATURKIND oder budni, die Kooperation mit dem App-basierten Lieferdienst Picnic und das Großverbrauchergeschäft mit dem EDEKA Foodservice runden das breite Leistungsspektrum des Unternehmensverbunds ab. Der EDEKA-Verbund erzielte 2025 mit rund 10.900 Märkten und rund 417.500 Mitarbeitenden einen Umsatz von 77,3 Mrd. Euro. Mit rund 20.900 Auszubildenden ist EDEKA einer der führenden Ausbilder in Deutschland.

EDEKA ZENTRALE Stiftung & Co. KG
Unternehmenskommunikation

New-York-Ring 6
22297 Hamburg

Telefon: +49 40 6377-2182
E-Mail: presse@edeka.de

https://verbund.edeka/